PRESSEINFORMATION

Kolpingstadt Kerpen

Pressestelle
Jahnplatz 1
50171 Kerpen
Postfach 2120
50151 Kerpen
Telefon (02237) 58-382
Telefax (02237) 58-350
presse@stadt-kerpen.de
www.stadt-kerpen.de

Kerpen, 02.12.2014

RWE Power unterstützt die Jugendfeuerwehr Kerpen und den Löschzug Buir

Geschützt vor schlechtem Wetter kann die Jugendfeuerwehr Kerpen zukünftig in das Zeltlager starten oder sich bei Stadtfesten und Informationsveranstaltungen öffentlichkeitswirksam präsentieren. Möglich ist dies durch das Sponsoring von RWE Power. Durch deren finanzielle Zuwendung konnte ein Zelt für die gesamtstädtische Jugendwehr angeschafft werden.

Auch der Löschzug Buir freut sich – über einen Tandem-Kastenanhänger. Dieser kommt zum Einsatz im Rahmen der Einsatzstellenlogistik zum Transport von speziellen feuerwehrtechnischen Gerätschaften sowie zum Transport der Verpflegung bei lang andauernden Einsätzen.

Der Löschzug Buir ist einer von zwei Verpflegungseinheiten der Feuerwehr Kerpen, welche im Bedarfsfall die Einsatzkräfte vor Ort verpflegen. Neben dem Essen sowie Heiß- und Kaltgetränken muss ggf. vor Ort eine wetterfeste Verpflegungsstelle mit Zelt, Tischen und Bänken aufgebaut werden.
Der Transport der hierfür notwendigen Gerätschaften war bisher gar nicht bzw. nur sehr eingeschränkt möglich, sodass der Anhänger die Leistungsfähigkeit des Löschzuges Buir erheblich steigert.

-

Thomas Körber, Leiter des Tagebaus Hambach, übergab heute im Beisein von Bürgermeisterin Marlies Sieburg Zelt und Anhänger an die Kerpener Feuerwehr.

Thomas Körber, Leiter des Tagebaus Hambach, übergab heute im Beisein von Bürgermeisterin Marlies Sieburg Zelt und Anhänger an die Kerpener Feuerwehr: „Die freiwillige Feuerwehr ist eine ganz wichtige Kraft in der Region, sie ist immer da wenn man sie braucht. Als fester Partner der Region sind wir daher gerne bereit die Kerpener Jugendfeuerwehr und den Löschzug Buir zu unterstützen. Mit dem Sponsoring-Projekt wollen wir einmal mehr unser gutes nachbarschaftliches Verhältnis unterstreichen und auch in Zeiten wie diesen, die für uns als Enegieunternehmen alles andere als einfach sind, die hier lebenden Menschen unterstützen“.

Bürgermeisterin Marlies Sieburg: „Ohne die Bereitschaft zum Sponsoring wäre die Anschaffung vieler Dinge, die den Alltag und den Ablauf erleichtern, wie z.B. im vorliegenden Fall für unsere Feuerwehr, nicht möglich. Ich danke RWE Power herzlich für ihr Engagement.“